



Deutsche Demokratische Republik  
Bezirk Halle

Rat der Stadt Dessau

Seminar für Mittlere  
und Neuere Geschichte der  
Universität Göttingen  
Prof. Dr. Hartmut Hoffmann

Dessau, den  
20. 10. 1987

Nikolausberger Weg 9c  
D- 3400 Göttingen

Fragment eines altsächsischen Psalmenkommentars  
(10./11. Jh.)

Sehr geehrter Herr Professor Hoffmann!

Das von Ihnen gesuchte Fragment eines altsächsischen Psalmenkommentars ist weder im Stadtarchiv noch in der wissenschaftlichen Abteilung der Stadtbibliothek Dessau vorhanden (s. Verzeichnis der altdeutschen Handschriften in der Stadtbibliothek Dessau, Akademie-Verlag Berlin 1977). Es könnte bei den Auseinandersetzungen zwischen dem Freistaat Anhalt und dem ehem. Herzogshaus 1919 bzw. 1926 in den Besitz des letzteren übergegangen sein. Genaueres ist jedoch nicht bekannt.  
Mit freundlichen Grüßen

i. A.

*D. J. Blum*

## Dessau, Stadtbibl.

in Dessau nicht  
nachgewiesen

Reste eines Homiliars aus Nienberg  
(alte, dortige Signatur: K II)  
s. XI in., über STA Herbst nach  
Dessau gelangt → F.P. Schmidt,  
Kat. der Klosterbibl. Nienb<sup>g</sup> S. 34

bei der Durchsicht  
der Fragmentensamm-  
lung zwei ältere  
unsignierte Bruch-  
stücke entdeckt u.  
Mikrofilme bestellt

Sonstige Fragmente o. X + XI?  
(mir bekannt ist das Statius fragment,  
Rebart 9, 230 - 353; danach braucht  
nicht nachgefragt zu werden)

Hs. HB 1: Horaz o. XI<sup>1</sup>

keine weiteren  
Schreiberhände vorhanden

besitze Photos von fol. 1<sup>v</sup>, 2<sup>r</sup>, 23<sup>v</sup>, 24<sup>r</sup>,  
32<sup>r</sup>, 36<sup>r</sup>, 36<sup>v</sup>, 37<sup>v</sup>, 62<sup>r</sup>, 62<sup>v</sup>, 103<sup>v</sup>  
- weitere Hände in der Hs.?